

1.5 Ethisches und nachhaltiges Denken (einschließlich Sinn für Gemeinschaft und Gemeinwohl)

Dauer: 14 Stunden

Trainer:



enterschoolmind



Die Unterstützung der Europäischen Kommission für die Erstellung dieser Veröffentlichung stellt keine Billigung des Inhalts dar, der nur die Ansichten der Autoren wiedergibt, und die Kommission kann nicht für die Verwendung der darin enthaltenen Informationen verantwortlich gemacht werden.



enterschoolmind



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

Projektkoordinator:

MMC Mediterranean
Management Centre



<http://www.cycert.org.cy/index.php/el/>

RINOVA
innovate, create & regenerate

<http://dim-ap-varnavas-lef.schools.ac.cy/>

Projektpartner

15billionebp

www.rinova.co.uk



<https://15billionebp.org/>

FH | JOANNEUM
University of Applied Sciences

www.dimitra.gr

GRUPPO 4

<https://blogs.sch.gr/4dimtyrnavlal/>

<https://www.fh-joanneum.at/>

<https://www.gruppo4.com/>



enterschoolmind

Workshop Regeln

- ▶ Mobiltelefone
- ▶ Rauchen
- ▶ Pausen
- ▶ Sonstige



Beteiligung



Respekt

Äußern Sie Ihre Meinung



ROAD MAP

1. ETHIK UND WERTE IN DER BILDUNG
2. KRITISCHES DENKEN
3. NACHHALTIGKEIT
4. ETHISCHES UND NACHHALTIGES DENKEN IM KLASSENZIMMER

Adjektiv-Spiel



Lernergebnisse



IN BEZUG AUF DAS WISSEN:

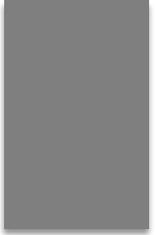
5. DEFINITION VON ETHISCHEM UND NACHHALTIGEM DENKEN, GEMEINSCHAFTSSINN UND GEMEINWOHL

IN BEZUG AUF DIE FÄHIGKEITEN:

6. ENTWERFEN SIE LERNAKTIVITÄTEN, UM ETHISCHES VERHALTEN UND GEMEINSCHAFTSSINN IM KLASSENZIMMER ZU FÖRDERN, Z.B. MIT DEM BACKWARD DESIGN PROCESS
7. FÖRDERN SIE KRITISCHES DENKEN, UM PERSPEKTIVEN ZU HINTERFRAGEN UND MEINUNGEN UND ANSICHTEN ZU ENTWICKELN, INDEM SIE WERKZEUGE WIE DEN SOKRATISCHEN DIALOG UND DIE SECHS ARTEN SOKRATISCHER FRAGEN VERWENDEN
8. FRAGEN

IN BEZUG AUF KOMPETENZEN:

6. ERKENNEN DES PERSÖNLICHEN UND GESELLSCHAFTLICHEN WERTES VON ETHISCHEM UND NACHHALTIGEM DENKEN FÜR DIE SCHÜLER, EINSCHLIESSLICH DER RESSOURCEN DES NICHT-MATERIELLEN REICHTUMS, DURCH KLÄRUNG VON WERTEN Z.B. MIT DEM WERTEKLÄRUNGSPROZESS



ETHIK UND WERTE IN DER BILDUNG



enterschoolmind

Ethik

“MORALISCHE
PRINZIPIEN, DIE DAS
VERHALTEN EINER
PERSON STEUERN ODER
BEEINFLUSSEN”

(source Oxford Dictionary)



Wert

“ÜBERZEUGUNGEN
DARÜBER, WAS RICHTIG
UND FALSCH IST UND WAS
IM LEBEN WICHTIG IST”

(source Oxford Dictionary)



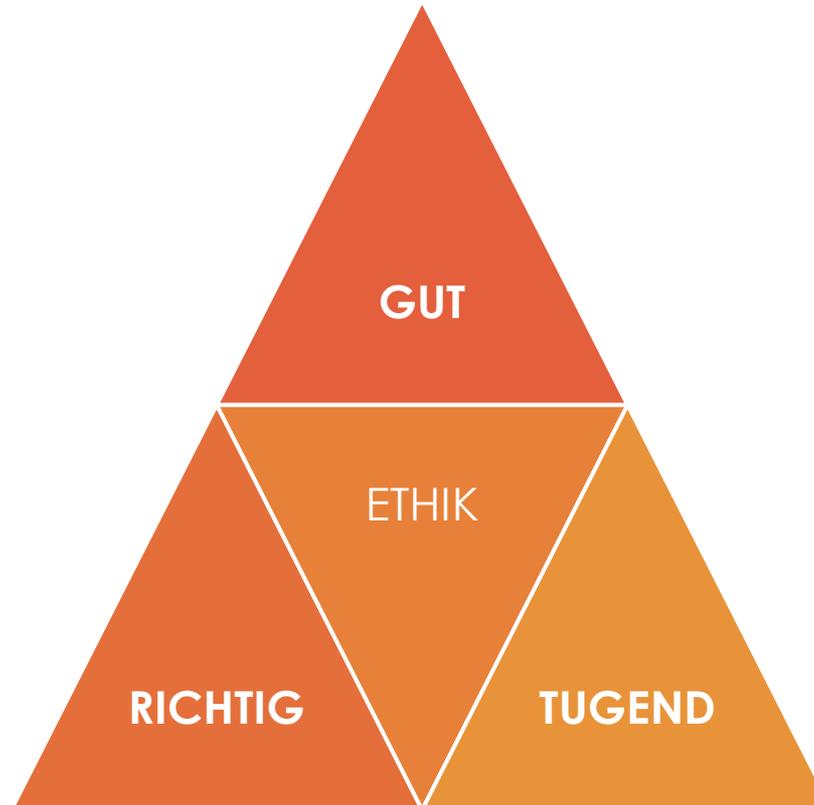
Ziele des Ethikunterrichts

SchülerInnen befähigen,.....

- ▶ informiert, kritisch und reflektierend
- ▶ ausgewogen zwischen individuellen und gesellschaftlichen Bedürfnissen
- ▶ sich ihrer eigenen Werte und ethischen Rahmenbedingungen bewusst
- ▶ engagiert für Menschenrechte, Gleichberechtigung, aktive Bürgerschaft
- ▶ sozial verantwortlich
- ▶ respektvoll, inklusiv und nachhaltig zu sein



Ethische Grundkonzepte



Werte-Klärungs-Prozess

1. Schätzen und wertschätzen	Die Schüler sollten sich bewusst werden, welche Überzeugungen und Verhaltensweisen sie schätzen.
2. Öffentlich bejahend	Die Schüler werden gebeten, ihre Positionen anzugeben, entweder in Klassendiskussionen, schriftlichen Übungen oder in persönlichen Tagebüchern.
3. Auswahl aus Alternativen	Es liegt in der Verantwortung des Lehrers, Informationen über das Dilemma, das diskutiert wird, bereitzustellen. Dieser Teil des Werteklärungsprozesses wird oft als Teil der Entscheidungsfähigkeit eingeführt.
4. Auswahl nach Abwägung der Konsequenzen	Die Schüler reflektieren und wählen ihre eigenen Positionen auf der Grundlage der Informationen, die sie im Unterricht erhalten, und nicht auf der Basis absoluter moralischer Werte, wie sie zu Hause oder in der Kirche vermittelt werden.
5. Frei wählbar	Ein Gefühl des Wohlbefindens in Bezug auf die getroffenen Entscheidungen ist wichtig im Prozess der Werteklärung. Der schlimmste Fall wäre, wenn sich die Schüler gegenseitig moralische Vergehen vorwerfen.
6. Handeln	Die Schüler werden gebeten, ihre Überzeugungen in Szene zu setzen. Je nach dem Wert, der ausgedrückt wird, kann das Handeln moralisch gut oder schlecht sein.
7. Handeln nach einem Muster, Wiederholung	Die Schüler lernen, dass ihre Entscheidungen und ihr Verhalten ihre Werte konsequent widerspiegeln sollten.

Source: Raths, Harmin & Simon



Sokratischer Dialog (Lehren durch Fragen statt durch Erzählen)

ZIEL: um einen echten Konsens über die Antwort auf die allgemeine Frage zu erreichen- komplexe Ideen zu verstehen, der Wahrheit auf die Spur zu kommen- in den Köpfen Platz für andere Ideen und Perspektiven zu schaffen- gängige Überzeugungen in Frage zu stellen, auf Missverständnisse, Täuschungen und Selbsttäuschungen aufmerksam zu machen- ein besseres Verständnis für das Gute zu schaffen

SCHRITT 1: Beginnen Sie mit dem Punkt des Erstaunens, der Ratlosigkeit, der Verwirrung. Beginnen Sie mit einem Beispiel aus dem wirklichen Leben

SCHRITT 2: Schüler präsentieren eine Behauptung oder Hypothese

SCHRITT 3: Hypothese wird durch gezielte Befragung ins Kreuzverhör genommen (um Widersprüche oder Schwächen aufzudecken)

SCHRITT 4: wenn eine Schwachstelle entdeckt wird, Hypothese beseitigen

SCHRITT 5: alte Hypothese neu formulieren oder neue finden

Echter Konsens über die Antwort



6 Arten von sokratischen Fragen

1. Fragen zur Klärung:

- Warum sagen Sie das?
- Was hat das mit unserer Diskussion zu tun?

2. Fragen, die Annahmen überprüfen:

- Was könnten wir stattdessen annehmen?
- Wie können Sie diese Annahme verifizieren oder ablehnen?

3. Fragen, die Gründe und Beweise untersuchen:

- Was wäre ein Beispiel?
- Was ist....analog dazu?
- Was glauben Sie, was passiert, wenn ...? Warum?



6 ARTEIEN VON SOKRATISCHEN FRAGEN

4. Fragen zu Standpunkten und Perspektiven:

- Was wäre eine Alternative?
- Was ist eine andere Möglichkeit, es zu betrachten?
- Würden Sie erklären, warum sie notwendig oder vorteilhaft ist, und wer davon profitiert?
- Warum ist es das Beste?

5. Fragen, die Implikationen und Konsequenzen untersuchen:

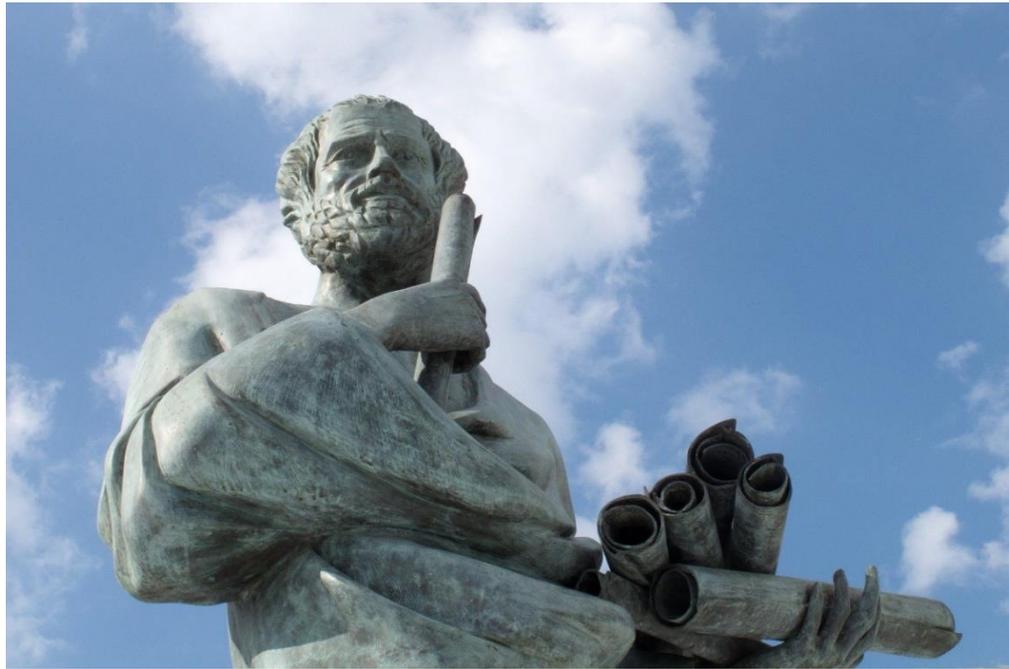
- Welche Verallgemeinerungen können Sie machen?
- Was sind die Konsequenzen dieser Annahme?
- Was implizieren Sie?
- Wie wirkt sich ... auf ... aus?
- Wie hängt ... mit dem zusammen, was wir vorher gelernt haben?

6. Fragen zur Frage:

- Was war der Sinn dieser Frage?
- Was denken Sie, warum ich diese Frage gestellt habe?
- Was bedeutet ...?
- Wie lässt sich ... auf das tägliche Leben anwenden?



Übung Diskussion: Sokratischer Dialog



Was bedeutet Wert im Klassenzimmer?



KRITISCHES DENKEN



enterschoolmind

Kritisches Denken

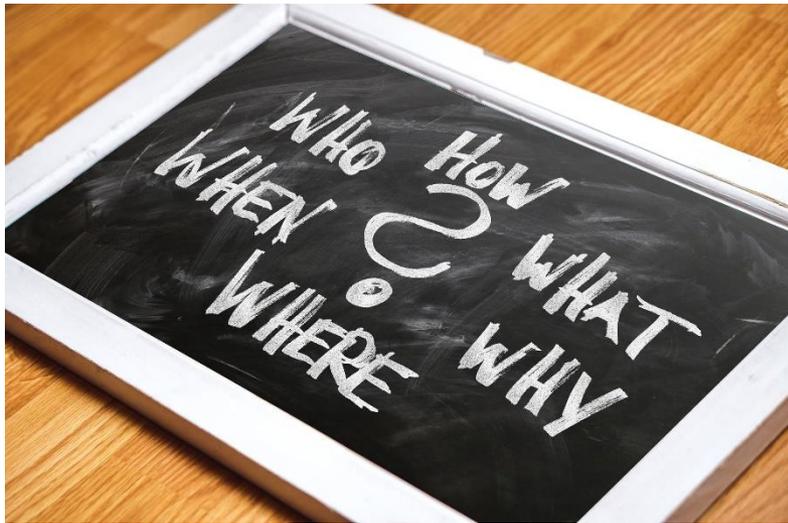
- ▶ Klar und rationell denken
- ▶ die logische Verbindung zwischen Ideen zu verstehen
- ▶ Konzepte verbinden, Probleme lösen, kreativ denken und Wissen auf neue Weise anwenden

Fähigkeit zu reflektierendem und unabhängigem Denken

- ▶ Basiert auf der Auswertung und Anwendung von Wissen
- ▶ Nicht nur auf Fächer wie Naturwissenschaften und Mathematik anwendbar, sondern im täglichen Leben



Übungen zum kritischen Denken im Klassenzimmer



Fragen stellen, besonders offene Fragen. Sie ermöglichen es den Schülern, nachzudenken, ihre eigenen Schlüsse zu ziehen und nach Lösungen zu suchen. Es gibt ihnen die Möglichkeit, ihre eigenen Gedanken auszudrücken.

Brainstorming und Lösungen finden, ist eine ausgezeichnete Übung zum kritischen Denken. Sie können Diskussionen durch den Einsatz visueller Elemente zum Leben erwecken.

Chancen kommunizieren und ein Konzept aus verschiedenen Blickwinkeln zu erkunden, bevor sie sich eine Meinung bilden. Es gibt den Schülern die Möglichkeit, ihre Perspektiven zu teilen und anderen zuzuhören.



Übungen zum kritischen Denken im Klassenzimmer



Verbindungen herstellen

Das Verbinden verschiedener Ideen ist der Schlüssel zum Unterrichten von kritischem Denken. Sortieren, kategorisieren und vergleichen Sie Ideen und mögliche Lösungen. Lassen Sie die Schüler ihre Gedanken kommunizieren.

Kreativität fördern und neue Wege zu finden, wie die Schüler Informationen nutzen können, um etwas Neues zu schaffen, z. B. eine Geschichte schreiben, ein Lied aufführen, Kunstprojekte.



Übungen zum kritischen Denken im Klassenzimmer



Raum geben

Dadurch können die Schüler ihr Wissen für eigene Erfahrungen und Entscheidungen nutzen. Bewerten Sie Lösungen und entscheiden Sie sich für die beste Option.

Gruppenarbeit fördert die Fähigkeit zum kritischen Denken. Gedanken und Meinungen werden zwischen den Schülern ausgetauscht. Sie lernen, dass es verschiedene Möglichkeiten gibt, ein Problem anzugehen.



Diskussion: Die Palmbaumanbeter



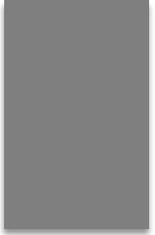
Stellen Sie sich vor, Sie und Ihre Freunde haben Schiffbruch erlitten und sind auf einer Insel gestrandet. Bei eurem Aufenthalt dort habt ihr entdeckt, dass die Eingeborenen Palmen verehren.

Die Nächte sind kalt und Sie könnten ein Feuer anzünden. Das einzige brennbare Material, das Sie sehen, sind die Palmen.

Wie würden Sie reagieren? Würden Sie die Palmen abschneiden?

Finden Sie einen echten Konsens.





NACHHALTIG- KEIT



enterschoolmind

NACHHALTIGKEIT

„NACHHALTIGE ENTWICKLUNG IST EINE ENTWICKLUNG, DIE DIE BEDÜRFNISSE DER GEGENWART ERFÜLLT, OHNE DIE FÄHIGKEIT ZUKÜNFTIGER GENERATIONEN ZU GEFÄHRDEN, IHRE EIGENEN BEDÜRFNISSE ZU ERFÜLLEN.“

(source UN World Commission on Environment and Development)



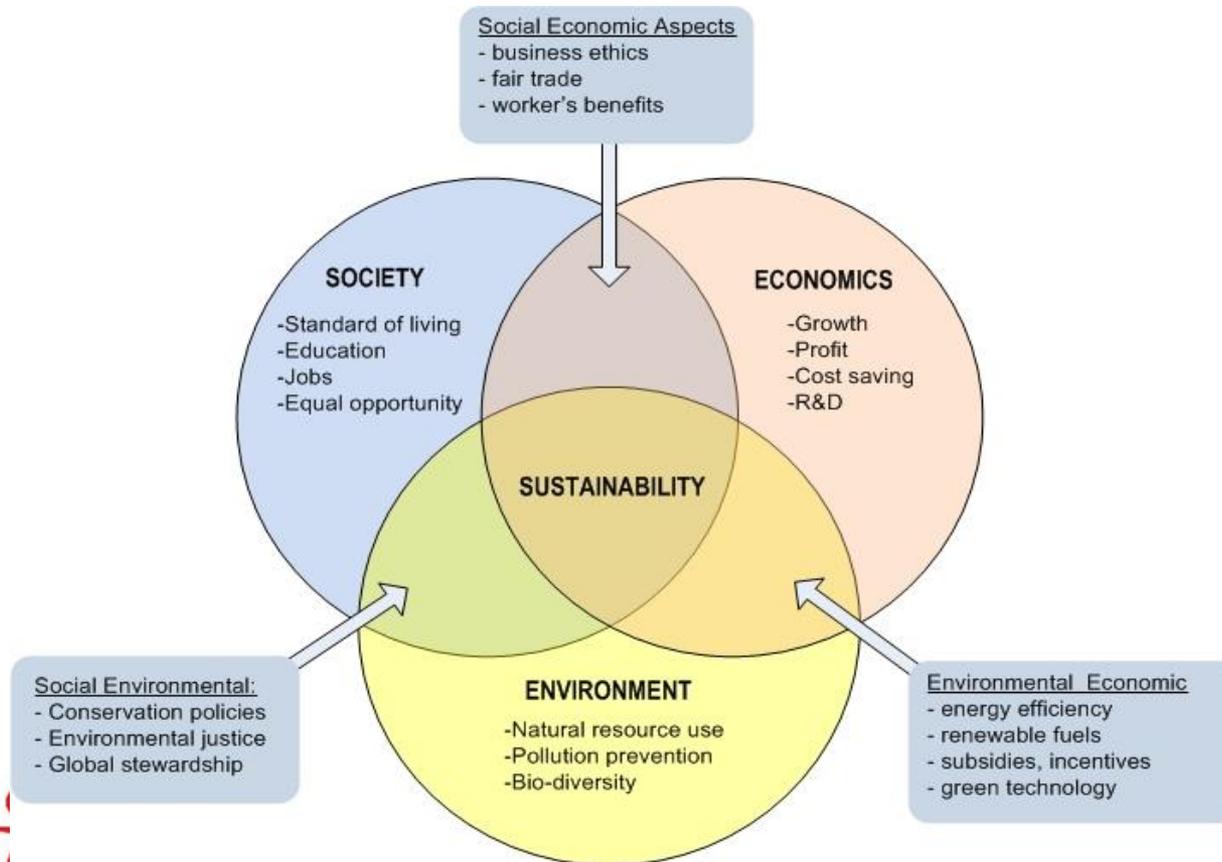
NACHHALTIGKEIT



<https://www.youtube.com/watch?v=eec0UYGleo4&list=PLEXqjIYY5zi6hWCvm5idXYLH2Qtv7fT-f&index=1>

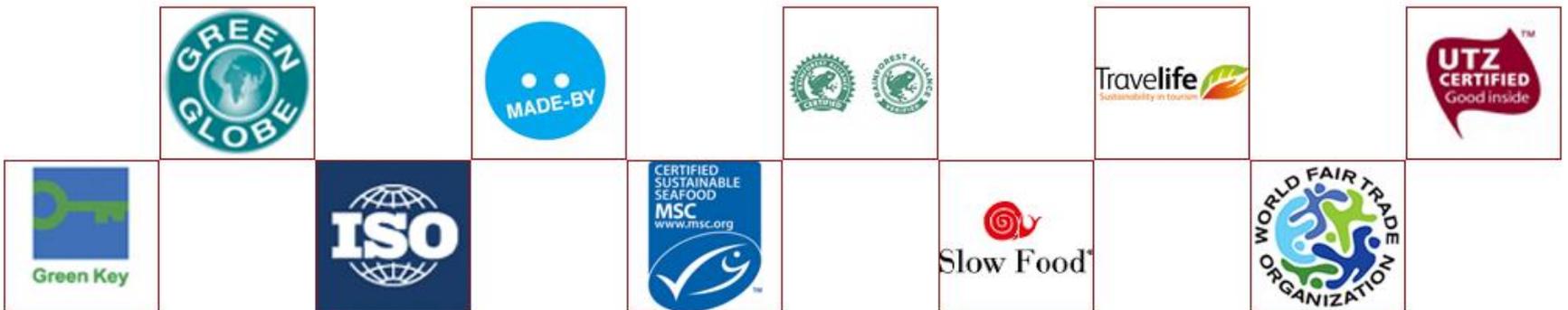


Three Pillars of Sustainability





Global Sustainability Certifications



GEMEINSCHAFTS- SINN

“EIN ZUGEHÖRIGKEITSGEFÜHL
DER MITGLIEDER, EIN GEFÜHL,
DASS DIE MITGLIEDER
EINANDER UND DER GRUPPE
WICHTIG SIND, UND EIN
GEMEINSAMER GLAUBE, DASS
DIE BEDÜRFNISSE DER
MITGLIEDER DURCH IHRE
VERPFLICHTUNG, ZUSAMMEN
ZU SEIN, ERFÜLLT WERDEN”

*(source McMillan & Chavis (1986): Sense
of Community: A Definition and Theory,
p.9)*



Elemente des Gemeinschaftssinns

- ▶ **Mitgliedschaft:** Bindung, Gefühl der Sicherheit, gemeinsame Symbole, Zugehörigkeitsgefühl
- ▶ **Beeinflussung:** Macht und Vertrauen, Bedürfnisse und Werte
- ▶ **Integration und Bedürfnisbefriedigung:** Austausch von Ressourcen, gemeinsame Ziele
- ▶ **Gemeinsame emotionale Verbindung:** erkennbare geistige Bindungen



Wie man eine Gemeinschaft im Klassenzimmer schafft

- ▶ Eine morgendliche Besprechung einführen
- ▶ Begrüßen Sie jeden Schüler, wenn er den Raum betritt, jeden Tag
- ▶ Begrüßen Sie Persönlichkeiten und Familien auf Fotos
- ▶ Regeln gemeinsam aufstellen
- ▶ Fokus auf Beziehungen vom ersten Tag an
- ▶ Schaffen Sie ein schönes und sicheres "Nest"
- ▶ Das wichtigste Element zur Schaffung eines Gemeinschaftsgefühls in Ihrem Klassenzimmer bist **DU!**



GEMEINSAMES GUT



POLITISCHER DISKURS:

"EINRICHTUNGEN - OB MATERIELL, KULTURELL ODER INSTITUTIONELL -, DIE DIE MITGLIEDER EINER GEMEINSCHAFT ALLEN MITGLIEDERN ZUR VERFÜGUNG STELLEN, UM EINE RELATIONALE VERPFLICHTUNG ZU ERFÜLLEN, DIE SIE ALLE HABEN, SICH UM BESTIMMTE INTERESSEN ZU KÜMMERN, DIE SIE GEMEINSAM HABEN."

(source Stanford Encyclopedia)

PHILOSOPHISCHES KONZEPT:

"GEMEINWOHL, DAS, WAS DER GESELLSCHAFT ALS GANZES ZUGUTE KOMMT, IM GEGENSATZ ZUM PRIVATWOHL VON EINZELNEN UND TEILEN DER GESELLSCHAFT."

(source www.britannica.com/topic/common-good)

Gemeinwohl im Klassenzimmer

Ressourcen, die zum kollektiven Nutzen der gesamten Gruppe von Menschen geteilt werden.



Gemeinwohl im Klassenzimmer

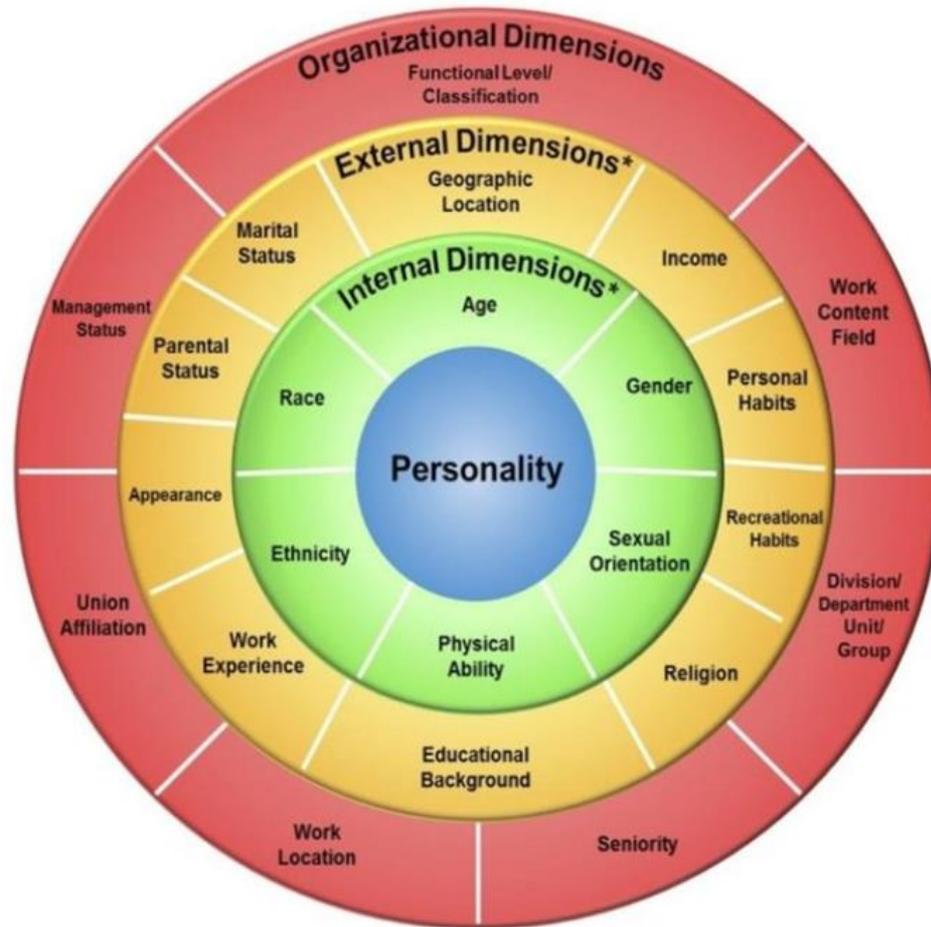
Gemeinsam genutzte Ressou



enterschoolmind

Vielfalt respektieren

Diversity steht für einen ganzheitlichen Ansatz, der die Heterogenität von Menschen als Chance und Potenzial begreift.



Four Layers of Diversity
Gardenswartz & Rowe,
Diverse Teams at Work
(2nd Edition, SHRM,
2003)

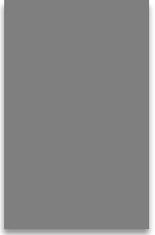


Individuelle Übung

Persönlichkeits- Molekül

Erarbeiten Sie individuell die
Aufgaben auf dem Handout
(10 min)





ETHISCHES UND NACHHALTIGES DENKEN



enterschoolmind

Ethisches und nachhaltiges Denken

ETHISCH UND
NACHHALTIG DENKEN ZU
KÖNNEN BEDEUTET, "DIE
KONSEQUENZEN UND
AUSWIRKUNGEN VON
IDEEN, MÖGLICHKEITEN
UND HANDLUNGEN
ABZUSCHÄTZEN".
(EntreComp)

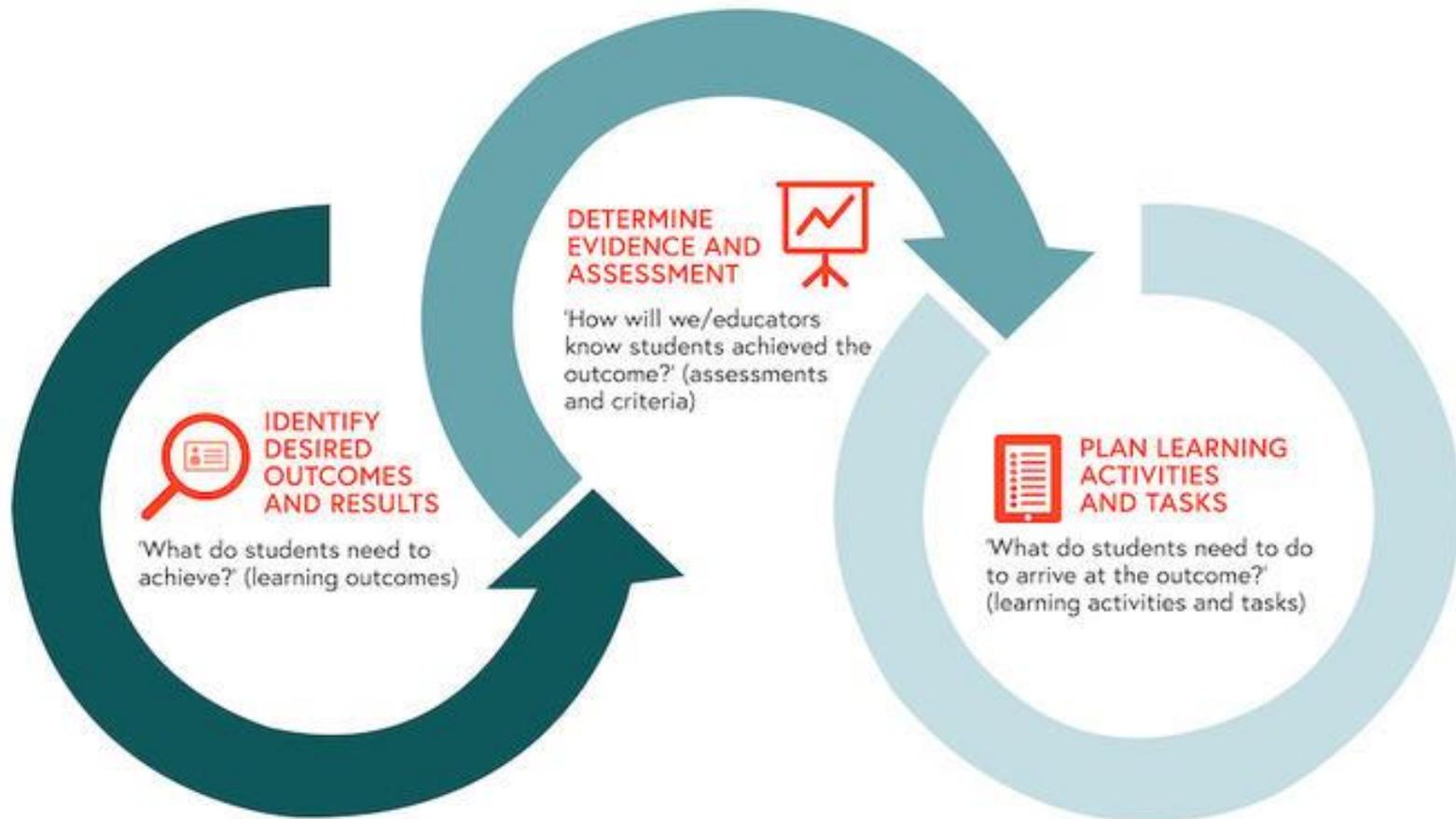


Wert des ethischen und nachhaltigen Denkens im Klassenzimmer

- ▶ Vorbereitung der Schüler darauf, effektive Bürger in einer nachhaltigeren Gesellschaft zu werden
- ▶ Verstehen der ethischen Prinzipien, die das Rückgrat der Nachhaltigkeit bilden
- ▶ Einbindung der Schüler in praktische Aktivitäten wie Begrünungsinitiativen, Exkursionen zum Kennenlernen nachhaltiger Praktiken, Umweltstudien
- ▶ Verstehen, wie Gesellschaft, Natur und Wirtschaft zusammenwirken
- ▶ Schaffung der moralischen Grundlage für zukünftige Entscheidungen
- ▶ Den Menschen helfen zu entscheiden, wie sie leben und was sie kaufen wollen
- ▶ Gruppen die Möglichkeit geben, faire und angemessene Verfahren zu bestimmen



Backward Design Process- Rückwärtsgerichtete Gestaltung



7 Schritte zur Erstellung von Materialien und Werkzeugen für den Ethik- und Werteunterricht

1. Legen Sie das Hauptziel Ihres Lehrmaterials fest.
2. Kennen Sie die Grundlagen über das Alter der Schüler, mit denen Sie arbeiten wollen. Recherchieren Sie, was Kinder in diesem Alter mögen und wie man am besten an sie herantritt, sowie die wichtigsten Merkmale der moralischen Entwicklung in diesem Alter.
3. Seien Sie kreativ und finden Sie den richtigen Weg, um die Schüler zum Nachdenken über die Hauptidee anzuregen. Lassen Sie die Materialien die Kinder dazu anregen, sie zu benutzen. Sie können viele verschiedene Hilfsmittel verwenden, wie z.B. verschiedene Computerprogramme, Geschichten, Spiele, Projektaktivitäten.
4. Seien Sie neutral. Beziehen Sie sich bei den Inhalten, die Sie vorbereiten, nie auf eine bestimmte Position. Sie müssen sie so vorbereiten, dass die SchülerInnen dazu angeregt werden, die Hauptthemen und Ideen zu überdenken. Seien Sie dennoch vorsichtig und geben Sie Ihr Bestes, um die Schüler von falschen Schlussfolgerungen wegzuführen.
5. Denken Sie sich ein ethisches Dilemma aus und überlassen Sie es den Schülern, es selbst zu lösen.
6. Die Materialien sollten den Kindern Spaß machen.
7. Die Materialien sollten einige interessante Aktivitäten für Kinder enthalten, um sie vollständig einzubeziehen.



Brainstorming: Erstellen von Bildungsmaterial zu FREUNDSCHAFT

Überlegen Sie sich einen Ansatz für die Erstellung von Material über FREUNDSCHAFT:

1. Hauptziel
2. Alter der Schüler und bester Ansatz
3. Attraktivität der Schüler
4. Neutral sein
5. Ethisches Dilemma
6. Spaßfaktor
7. Interessante Tätigkeit



Gruppendiskussion

Nachhaltiges und
ethisches Denken im
Klassenzimmer - wo, wie
und wann



Ethisches und nachhaltiges Denken:

- ▶ generieren Sie positive Wirkungen, setzen Sie die Standards dafür, was akzeptabel ist und was nicht.
- ▶ befähigen sie Schülerinnen und Schüler Entscheidungen zu treffen und verantwortungsbewusst zu handeln, um die Integrität der Umwelt, die wirtschaftliche Lebensfähigkeit und eine gerechte Gesellschaft für heutige und zukünftige Generationen zu gewährleisten und dabei die kulturelle Vielfalt zu respektieren.
- ▶ verbinden Sie Konzepte, lösen Sie Probleme, denken Sie kreativ und wenden Sie Wissen auf neue Weise an.



Wichtige Punkte

No.	Title and Reference
1	The Rock Ethics Institute, Children and the Development of Ethical Decision-Making (2015): https://rockethics.psu.edu/this-is-the-rock/news/children-and-the-development-of-ethical-decision-making
2	Teaching Primary School Children Sustainability Through Place Based Learning https://www.sustainabilitycurriculum.co.uk/teaching-primary-school-children-sustainability-through-place-based-learning/
3	Sustainability and food waste https://www.sustainabilitycurriculum.co.uk/sustainability-and-food-waste/
4	Orr, D. W. (2004): Earth in Mind: On Education, Environment, and the Human Prospect, New York, Island Press
5	McNaughton, M. J. (2012): Implementing Education for Sustainable Development in schools: learning from teachers' reflections, Environmental Education Research, 18:6, 765-782, DOI: 10.1080/13504622.2012.665850

Empfehlungen für selbständiges Lernen

